



Das Bayerische Landesamt für Verfassungsschutz

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Beamtinnen/Beamte (m/w/d) der 3. Qualifikationsebene

für die Auswertung in den Bereichen „Rechtsextremismus und -terrorismus“
sowie „Internationaler Terrorismus und Extremismus“.

Wir über uns

Wir, das Bayerische Landesamt für Verfassungsschutz (BayLfV) haben unseren Sitz in München und sind dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration unmittelbar nachgeordnet.

Unsere Aufgabe ist es, Regierung und Parlament und andere zuständige staatliche Stellen, aber auch die Bevölkerung über Gefahren für die freiheitliche demokratische Grundordnung, insbesondere durch extremistische oder terroristische Bestrebungen zu informieren. Hierzu sammeln und analysieren wir Informationen über extremistische, terroristische und andere Sicherheitsgefahren und werten diese aus.

Weitere Informationen über unsere Aufgaben, Arbeitsweise und Beobachtungsschwerpunkte finden Sie auf unserer Homepage (www.verfassungsschutz.bayern.de) oder in unseren Verfassungsschutzberichten.

Wir erwarten:

- ein Fachhochschulstudium für die dritte Qualifikationsebene (gehobener Dienst) der Fachlaufbahnen
 - Verwaltung und Finanzen oder
 - der Nachrichtendienste des Bundes und der Länder
- die Bereitschaft, sich einer Sicherheitsüberprüfung nach dem Bayerischen Sicherheitsüberprüfungsgesetz (BaySÜG) zu unterziehen
- die deutsche Staatsangehörigkeit sowie den gewöhnlichen Aufenthalt im Bundesgebiet seit mindestens 10 Jahren
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamgeist, soziale Kompetenzen
- schnelle Auffassungsgabe für komplexe Sachverhalte
- sorgfältige und selbständige Arbeitsweise
- ausgeprägte Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Wir bieten Ihnen

- eine Sicherheitszulage in Höhe von monatlich 188,65 € (bis Bes.Gr. A 9) bzw. 235,81 € (ab Bes.Gr. A 10)
- einen Dienstposten mit der Bewertung A 9/12
- eine sehr interessante, abwechslungsreiche und weitgehend selbstständige Tätigkeit an der Schnittstelle von Sicherheitsbehörden, Politik und Öffentlichkeit
- Teilnahme am Dienstsport bzw. an Maßnahmen der Gesundheitsförderung
- umfassende Fortbildungsmöglichkeiten
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeit

Beamtinnen und Beamte (m/w/d) können sich bis zur Besoldungsgruppe A 10 bewerben.

Eine Beförderung nach A12 ist grundsätzlich erst nach einer mindestens 8-jährigen fachspezifischen Verwendung möglich.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, jedoch vorbehaltlich entgegenstehender dienstlicher Belange (z.B. Arbeitszeitumfang und -verteilung, unzureichender Besetzung an bestimmten Wochentagen).

Das BayLfV strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Funktionen an, in denen Frauen bislang unterrepräsentiert sind. Deshalb wird begrüßt, wenn sich Frauen bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren legen Sie bitte einen Nachweis bei.

Für weitere Auskünfte und Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Tel-Nr. 089/3 12 01-9 04 zur Verfügung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **29.05.2019** elektronisch an poststelle@lfv.bayern.de (mit S/MIME-Verschlüsselung) oder elektronisch an personal@lfv.bayern.de (aktuell nicht verschlüsselt) oder in Papierform an das Bayerische Landesamt für Verfassungsschutz, Personalstelle, Postfach 45 01 45, 80901 München.

Bitte geben Sie bei der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen (u.a. Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis der geforderten Qualifikation, Beförderungsurkunden, aktuelle Beurteilung) das **Kennwort „Beamte Auswertung“** an.